

Unsere
Heimatgemeinde
Stallwang

www.stallwang.de

Stallwanger Gemeindeblatt

Jahrgang 16

Ausgabe März 2011

Auflage: 600

März 2011



Aufstellung Feuerwehr-Gedenkstein 1977 in Schönstein

Ganz langsam sollte der Frühling jetzt ins Land ziehen, wenn es nach den Bauern geht. Zu hohe Temperaturen im März - zeigt die Erfahrung - versprechen nichts Gutes: Alle Erfahrung nach folgt auf „Zeitiges Frühjahr - früher herbst“, und ein sonnig-milder März hat nasskalte Witterung im April und Mai zur Folge. Gewittert es im März schon, ist im Mai mit Kälterückfällen zu rechnen. Dagegen zeigen langjährige Beobachtungen, dass einem nass-kalten März weniger starke Spätfröste im Mai folgen und mehr Wärmeperioden im Sommer. Besonders für Süddeutschland hat sich die Regel bewährt: „Trockener März - trockener Juni“.

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstage

Im April 2011 feiern runde Geburtstage:

21.04. Willibald Baumeister, Untermannbach 7 – 70 Jahre
24.04. Heinrich Fuchs, Stallwang, Landorfer Str.7 – 75 Jahre
Wir gratulieren herzlich! Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im März oder April Geburtstag haben, alles Gute und eine schöne Zeit.

Bayerisches Rotes Kreuz

Blutspendedienst

Ergebnis der Spendenaktion

vom Freitag, 18.02.2011 in Stallwang:

Anzahl der anwesenden Spendewilligen:	139
tatsächliche Spender:	123
Erstspender:	7
Ehrennadeln	
3-malige Spende:	3
25-malige Spende:	1

Herzlichen Dank allen Spendern.



BRK
Bayerisches Rotes Kreuz

Der Langsamste, der sein Ziel nicht aus den Augen verliert,
geht noch immer geschwinder als jener, der ohne Ziel umherirrt.

GOTTHOLD EPHRAIM LESSING

mazda
AUMER u. NEUMAIER OHG
 Abschleppdienst und Tankstelle
 Telefon 0 99 64/2 35

Kälteknott
 www.kaelte-knott.de
 Kühl- und Klimaanlage
 Getränke- und Schanktechnik
 Fahrzeugkühlung
 Beratung-Planung
 Ausführung-Service
 94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230



**Liebe Bürgerinnen,
 liebe Bürger,**

Am Samstag, 9. April 2011 findet im Gebietsbereich des Zweckverbandes „Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land“ wieder der Aktionstag „Sauber macht lustig!“ statt. Ich bitte Sie, daran teilzunehmen. Besonders Vereine sollten sich daran beteiligen – in anderen Gemeinden sind die Vereine stark beteiligt und „Motor“ dieser Aktion“.

Wer einen sinnvollen Beitrag zum Umweltschutz leisten will, darf diesen Termin nicht versäumen.

Umweltschutz und Umweltbewusstsein sollten auch in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert haben.

Ich bitte deshalb nochmals um Beteiligung.

Näheres über die Durchführung können Sie vom Aktionskoordinator der Gemeinde Stallwang, Hans Völkl erfahren.


Mit herzlichen Grüßen

Alfons Wolf
 Bürgermeister

Gesundheit in besten Händen

 Die Gesundheitskasse.
 AOK Bayern - Die Gesundheitskasse, Direktion Straubing
 mit weiteren Geschäftsstellen in Bogen, Dingolfing, Landau
 und Mallersdorf-Pfaffenberg. Telefon-Nr. 09421 865-0 www.aok.de

Auto Buchs - Gebrauchtwagenhandel
Reifen - Felgen - Zubehör
 Haselmühle 1 · 94375 Stallwang
 Tel. 09964/814



PLANUNG – BERATUNG – GUTACHTEN

- ✓ Energieberatung und Energiesparnachweise nach EnEV
- ✓ EingabepLANUNGEN für Bauvorhaben aller Art (Wohnhäuser, Hallen, Umbauten, usw.)
- ✓ Gutachten, Abnahme + Bescheinigung für Kleinkläranlagen

PLANUNGSBÜRO FÜR ARCHITEKTUR UND BAUWESEN
 Martin + Marta Bauer
 Gossersdorf 25
 94357 Konzell



www.Bauer-Konzell.de
 Tel. 09963 / 290975
 Mobil 0160 / 8219219

METZGEREI Piendl
 ff. Fleisch- und Wurstwaren
 Chamer Str. 5 · 94375 STALLWANG · Tel. 099 64/96 08

Fernseh · Video · HiFi **ANTENNENBAU**

SCHLOSSER
 94375 Stallwang · Tel. 099 64/232
 Ihr Spezialist für Sat-Anlagen
 Eigene Fachwerkstätte

SOCHOR
 Ihr Einrichtungshaus am Gallner
 94375 STALLWANG
 Chamer Straße 8
 Telefon 099 64/61 00 30
 Telefax 099 64/61 00 31

Josef Aumer

 Haus und Garten
 Dorfplatz 13
 94375 Stallwang
 Tel. 099 64/61 00 10
 Fax 099 64/61 00 12
 Bei uns finden Sie reichlich Auswahl an:
 Geschenkartikel, vieles aus Glas u. Porzellan
 Schulbedarf und Spielwaren
 Werkzeuge für den Garten, die Landwirtschaft und den Handwerker

... einfach mal vorbei schauen!

Sitzung 24.02.2011. Zu Beginn der Sitzung war der Vorsitzende des Fördervereins „**Bürgerhaus Schönstein e. V.**“ mit anwesend. Anlass: Die Satzung des Vereins wurde dem Gemeinderat unterbreitet, darüber beraten und letztlich zustimmend Beschluss gefasst. Bürgermeister Alfons Wolf lobte die Arbeit des Fördervereins. Der Verein sei sehr nutzbringend und dessen Existenz für die Gemeinde ein Gewinn. Besonders herzlich bedankte sich der Bürgermeister bei Vorsitzenden Josef Kraus für seine Mühen. Als nächstes erteilte der Gemeinderat zwei weiteren Nutzungsvereinbarungen betreffend die Benutzung des Bürgersaales und der Turnhalle Zustimmung, ebenso einer Zweckvereinbarung zwischen der Gemeinde Loitzendorf und der Gemeinde Stallwang bzgl. **Wasseranschluss des Weilers Ödling** durch das Versorgungsnetz der Gemeinde Loitzendorf. Folgenden **Bauanträgen** wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt: Eidenschink Karl, Treffendorf 3a zum Anbau eines Melkstalles an die bestehende Stallung; Gemeinde Stallwang zum Anbau einer Kinderkrippeneinrichtung an den bestehenden Kindergarten, Andreas Stahl, Grub 1 zum Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage als Ersatzbau. Weiter beschloss man, den Geltungsbereich der **Ortsabrundungssatzung in Landorf** um eine Teilfläche aus Fl.St.-Nr. 332, Gemarkung Landorf zu erweitern. Unter Tagesordnungspunkt „**FF Stallwang – Neubau Gerätehaus/Schulungsräume**“ gab es Zustimmung zum Ingenieurvertrag für Haustechnik des Büros Scholz GbR Regensburg. Außerdem berichtete der Bürgermeister über die Bemühungen um eine bestmögliche Förderung bei der Regierung von Niederbayern, auch gab er folgenden weiteren Zeitplan bekannt: beschränkte Ausschreibung, Versand Leistungsverzeichnisse 28.02.2011, Angebotseröffnung 17.03.2011, Vergabesitzung 24.03.2011, möglicher frühester Baubeginn 04.04.2011. Von Seiten der **FF Schönstein** wurde die Ersatzbeschaffung von zwei B-Druck-Schläuchen und sechs C-Druck-Schläuchen beantragt. Nachdem es sich hierbei um eine eilige Angelegenheit handelt, wurde vor den abschließenden Haushaltsberatungen Zustimmung erteilt. Nach der energetischen Sanierung und des Umbaus war eine Neuberechnung und Neufestsetzung des künftigen **Mietpreises beim Rathaus Stallwang** erforderlich. Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer erläuterte Berechnungsmethode und kalkulatorische Berechnung und den hieraus berechneten Mietzins. Nach verschiedenen Informationen durch Bürgermeister Alfons Wolf und Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer wurde beschlossen, ebenso wie andere Gemeinden, mit einem jährlichen Betrag von 60,- € die Kastration von **Katzenfundtieren** zu unterstützen. Die Sitzung endete mit einem längeren nicht öffentlichen Teil.

„Zahnweh kenn i nimmer“, hat dersell Bauer g’sagt, „weil mir getrennt schlaf’n, meine Zähn und i!“

MKS ARCHITEKTEN - INGENIEURE

Mühlenweg 8 - 94347 Ascha
Tel. 09961/9421-0 - Fax 09961/9421-29
E-mail: ascha@mks-ai.de
Web: www.mks-ai.de



SV Landorf

Jahreshauptversammlung
Zeit: Samstag, 19.03.2011, 19.30 Uhr
Ort: Landorf, Gasthaus „Zum Jogl“

FF Wetzelsberg

Jahreshauptversammlung
Zeit: Sonntag, 20.03.2011, 8.00 Uhr
Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Laußer

Gasthaus "Zur Post"

Starkbierfest
Zeit: Samstag, 26. März 2011, 19.30 Uhr
Ort: Stallwang, Gasthaus "Zur Post"

KSK Wetzelsberg

Jahreshauptversammlung
Zeit: Sonntag, 27.03.2011, 8.00 Uhr
Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Loibl

Schützenverein „Waldeslust Landorf“

Preisschafkopfen
Zeit: Sonntag, 27.03.2011, ab 13.30 Uhr
Ort: Landorf, Gasthaus „Zum Jogl“
1.Preis: 200,- , 2. Preis: 100,- und weitere Sachpreise

Königsschießen

Zeit: Freitag, 01. April 2011, 19.30 Uhr
Ort: Landorf, Gasthaus „Zum Jogl“

Jahreshauptversammlung

Zeit: Freitag, 15. April 2011, 19.30 Uhr
Ort: Landorf, Gasthaus „Zum Jogl“

TSV Stallwang-Rattiszell

Jahreshauptversammlung (mit Neuwahlen)
Zeit: Samstag, 09.04.2011, 19.30 Uhr
Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

Wasserbeschaffungsverband Stallwang

Verbandsversammlung
Zeit: Mittwoch, 13.04.2011, 19.30 Uhr
Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

KDFB Wetzelsberg und Jugendrotkreuz Schönstein

Osterbasar
Zeit: Sonntag, 17. April 2011, 8.00 Uhr
Ort: Wetzelsberg

Förderverein „Zukunft Stallwang“

Frühjahrsmarkt
Zeit: Sonntag, 17. April 2011
Ort: Stallwang

Theaterfreunde Stallwang

Lustspiel in drei Akten
„Bürgermeister in Nöten“
Aufführungstermine:
Samstag, 16. April 2011, 20.00 Uhr
Sonntag, 17. April 2011, 19.30 Uhr
Ostersonntag, 24. April 2011, 20.00 Uhr
Ort: Stallwang, Bürgersaal

*Oft ist die Zukunft schon da,
ehe wir ihr gewachsen sind.*

John Steinbeck

Bekanntmachung

über die Aufstellung und Auslegung einer Einbeziehungssatzung
nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch
zur Ortsabrundungssatzung Landorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Stallwang hat in seiner Sitzung am 24.02.2011 beschlossen, zur Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit der beabsichtigten Errichtung eines Einfamilienhauses am westlichen Ortsrand von Landorf, Gemeinde Stallwang (östliche Teilfläche aus Fl. Nr. 332, Gemarkung Landorf) eine **Einbeziehungssatzung** gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch zur Ortsabrundungssatzung Landorf aufzustellen.

Ein Planentwurf ist durch das Architekturbüro HIW, Herr Weny, Landshuter Str. 23, 94315 Straubing ausgearbeitet worden. Der Entwurf der Außenbereichssatzung liegt in der Zeit vom

14.03.2011 bis 15.04.2011

in den Amtsräumen der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Zimmer Nr. 2 öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden.

Stallwang, 10.03.2011
Gemeinde Stallwang

W o l f
Bürgermeister

Leser-Rätsel

Wie lautet dir die richtige Lösungszahl?

Nachstehend finden Sie drei Fragen mit acht möglichen Antworten, bei denen drei davon richtig sind. Versuchen Sie, die richtige Antwort zu finden, zählen Sie bitte dann die drei betreffenden Zahlen der Antworten, welche Sie für richtig finden, zusammen. Die Gesamtsumme ergibt die geforderte Lösungszahl. Diese teilen Sie bitte mit, Telefon: 09964/6402-0 oder schriftlich: Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Kennwort: „Leser-Rätsel“.

Was ist flächenmäßig größer?

- 1 Monaco
oder
- 2 Stallwang

Wie groß ist Monaco?

- 3 1,9 km²
- 4 19 km²
- 5 190 km²

Wie groß ist die Gemeinde Stallwang?

- 6 1,2 km²
- 7 2,05 km²
- 8 3,1 km²

„Jetzt schlaf i im Heu!“ hat dersell Bauer nach'm acht'n Kind g'sagt. „Wennst moanst, dass dös huift“, hat d' Bäuerin g'sagt, „nachher geh i mit!“

amplus AG

Werbeaktionen

VDSL - Schnelleres Internet für den gleichen Preis

25.000 Kbit/s Telefon (Telefonflatrate ins deutsche Festnetz) und Internet Flatrate: **39,95 €**

anstatt 59,95 €

(Nicht überall ist VDSL auch verfügbar! Als Richtwert dient eine Entfernung von ca. 3,5 km Radius um den Hauptverteiler – Einmalig anfallende Kosten für die Anschlussprüfung: 19,-€)

Beratung & Bestellung: Telefonisch: 0180 5015314
oder per Fax oder Post an:

amplus AG
Technologiecampus 4
94244 Teisnach
Fax: +49(0)99238045-120

Anschlussgebühr geschenkt

Für Kunden, welche von einem bestehenden DSL-Anschluss zu einem DSL-Anschluss der amplus AG wechseln.

Die Anschlussgebühr im Wert von 119,95 € wird erlassen.

Bitte beachten: Beide Aktionen gelten nur bis 31. Mai 2011!

Praxis für Physiotherapie, Massage und Ergotherapie
+ ein breitgefächertes Angebot an **Wellnessanwendungen**
z.B. Hot Stone Massage

GETFit
Mrs. STRÖDER
Gesundheits • Therapie • und Fitness

Praxis Stallwang:
Dorfplatz 10 • Tel: 09964-60 12 60 • www.getfit-stroeder.de **DIE Profis für Ihre Gesundheit!**

Die Sonne kann's am Besten

**Wir bieten engagierten Vertriebsprofis,
eine interessante Tätigkeit
mit entsprechender
Einarbeitung**

info@global3000.de

global 3000

www.global3000.de Telefon 09974-903782

Photovoltaik vom Meisterbetrieb global 3000 GmbH 94359 Loitzendorf Höhenstadt 2

Personen-Kraftwagen?

Wir haben die richtigen Antworten!

Cham, Dr.-Muggenthaler-Str. 20
Mittwoch ab 18:30 Uhr

Stallwang, Straubinger Str. 19
Donnerstag ab 18:30 Uhr

Wiesenfelden, Utzenzeller Str. 2
Montag ab 18:30 Uhr

Mobil 0162/302 80 04
www.academy-fuehrerscheinfabrik.de

ACADEMY
Fahrschule Führerscheinfabrik GmbH

Die **Gemeinde Stallwang**
stellt zum 01.04.2011
eine/n **Raumpfleger/in**
für die Reinigung
des Kindergartens Stallwang
sowie für den Winterdienst
beim Kindergarten ein

(in Teilzeit - als geringfügige Beschäftigung, derzeit 6 Std./Woche)

Bezahlung erfolgt jeweils nach Tarifvertrag
öffentlicher Dienst (TVöD).

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 23.03.2011 an die Gemeinde Stallwang, z.Hd. Bgm. Alfons Wolf, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang. Rückfragen bei Bürgermeister Wolf (09964/6402-22) oder Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer (09964/6402-24).

Bevölkerungsstand der Gemeinden im Landkreis

Gemeinde	30.06.2010
Aholting	1754
Aiterhofen	3411
Ascha	1536
Atting	1631
Bogen, St	10105
Falkenfels	1001
Feldkirchen	1950
Geiselhöring, St	6676
Haibach	2152
Haselbach	1650
Hunderdorf	3265
Irlbach	1156
Kirchroth	3695
Konzell	1790
Laberweinting	3409
Leiblfing	3979
Loitzendorf	626
Mallersdorf-Pfaffenberg, M	6462
Mariaposching	1440
Mitterfels, M	2442
Neukirchen	1816
Niederwinkling	2485
Oberschneiding	2753
Parkstetten	3026
Perasdorf	681
Perkam	1581
Rain	2693
Rattenberg	1836
Rattiszell	1434
Salching	2502
Sankt Englmar	1488
Schwarzach, M	2780
Stallwang	1391
Steinach	2990
Straßkirchen	3293
Wiesenfelden	3603
Windberg	1054
zusammen	97536

Verkehrswacht Bayern

Bayerischer Verkehrssicherungspreis 2011

Die Verkehrssicherungsarbeit in Bayern ist dank eines vielfältigen Engagements insgesamt erfolgreich. Dennoch bleibt noch viel zu tun und die Erfolge sind nicht bei allen Zielgruppen gleich: So wurden 2009 in Bayern immer noch über 4.100 Kinder im Straßenverkehr verletzt und die Zahl der bei Unfällen mit Senioren getöteten Personen stieg sogar um mehr als 10 % auf 245! Zwei Beispiele die zeigen, dass es lohnt, sich weiterhin für mehr Verkehrssicherheit einzusetzen und in diesem Bemühen nicht nachzulassen. Die Zahl der Verkehrstoten ist zu hoch, deshalb muss weiterhin Verkehrssicherungsarbeit kontinuierlich geleistet werden, um nachhaltig erfolgreich zu sein.

Jeder Verkehrsunfall ist einer zu viel! Um das Thema aktuell zu halten und neue Anreize für die Erhöhung der Verkehrssicherheit zu schaffen, haben die Versicherungskammer Bayern und die Landesverkehrswacht Bayern den Wettbewerb um den **Bayerischen Verkehrssicherungspreis** im Jahr 2011 ins Leben gerufen. Der mit 7.500 Euro dotierte Preis, der drei Projekte auszeichnet, wird dieses Jahr bereits zum 14. Mal vergeben. Der Wettbewerb richtet sich an Einzelpersonen und Gruppen, die sich mit Kampagnen und Medienbeiträgen für die Verkehrssicherheit einsetzen.

Der Einsendeschluss für alle Wettbewerbsbeiträge ist der 30. April. Informationen entnehmen Sie bitte dem Internet www.versicherungskammer-bayern.de oder www.verkehrswacht-bayern.de.

*„Wir wollen,
dass der Frühjahrsmarkt
am 17. April 2011
ein Erfolg wird“*

... Sie doch auch –
deshalb hoffen wir auf Ihren Besuch!



Lebensmittel und mehr!

Lotto - Toto - Annahmestelle

Familie Achatz

Stallwang - Straubinger Str. - Tel. 09964/64010

Dorfplatz Parkverbot wegen Frühjahrsmarkt

Wegen der Abhaltung des Stallwanger Frühjahrsmarktes gilt für den Bereich des Dorfplatzes in Stallwang für das Wochenende

von Samstag, den 16. April 2011, 16.00 Uhr bis Sonntagabend ein absolutes Halteverbot.

Ausstellern wird das vorübergehende Halten zum Be- und Entladen bzw. Auf- und Abbau der Stände erlaubt. Parkmöglichkeiten für Besucher und Aussteller bieten sich bei der Raiffeisenbank, auf dem Festplatz, bei der Gemeinde und beim Sportgelände.

Niederschrift über die nichtöffentliche Versammlung am 26.02.2011

Es waren 36 Jagdgenossen anwesend (Gesamtfläche 313,9258 ha).

1. Der Jagdvorsteher Josef Vielreicher eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Jagdgenossen, besonders Pfarrer Kilian Limbrunner, Bürgermeister Alfons Wolf, die Jagdpächter Josef und Stefan Aumer sowie die Vorstandschaft.
2. Kassier Georg Pielmeier trug den Kassenbericht vor. Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Johann und Josef Aumer geprüft und für einwandfrei gefunden.
3. Die Vorstandschaft und der Kassier wurden per Handaufhebung einstimmig entlastet.
4. Verwendung des Jagdpachtschillings
Es wurde jeweils einstimmig durch Handaufhebung beschlossen:
Die Landfrauen bekommen wieder 150,- €
Ein neues Sägeblatt für die Kreissäge wird gekauft
Die Freiwillige Feuerwehr Stallwang bekommt einen Zuschuss von 1.000,- € zum Gerätehausneubau
Der Rest bleibt in der Kasse.
Vielreicher berichtete, dass die Berufsgenossenschaft bei ihm war und mit der Führung der Maschinenbegleitbücher zufrieden ist.
Es solle jedoch weiter bei der Benutzung der Maschinen darauf geachtet werden, dass diese in Ordnung sind.
Über den Schaden am Forstweg am Gallner wurde gesprochen und berichtet, dass mit der Holzabfuhrfirma bereits über die Schäden verhandelt wird. Der Vorstand sprach auch über die Wildschweine.
Das Verhältnis zum Jagdpächter sei gut, der eingereichte Abschussplan wurde vom Landratsamt genehmigt.
5. Jagdpächter Aumer bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit den Jagdgenossen. Das Schwarzwild ist ein Problem, es wurden drei Sauen geschossen.
Wenn Sauen bemerkt werden, dies sofort melden, nur so können sie erfolgreich bejagt werden. Das Gleiche gilt bei Rehwildunfällen, damit man nachsuchen kann und verletztes Wild nicht unnötig leiden muss.
Es sollten auch keine halb hohen Rundeisen bei Grenzsteinen eingehauen werden, da sich an diesen das Wild leicht den Bauch aufreißt und dann eingeht. Die Stäbe sollten länger sein oder aus Holz.
Über den Verbiss im Schulgarten wurde klar gestellt, es waren keine Rehe, sondern Hasen, diese konnten über Löcher im Zaun, offene Türen und den schlechten Drahtzaun um die Obstbäume leicht zu diesen kommen.
Für die Benutzung des Pfarrheims bedankte sich Aumer bei Herrn Pfarrer Limbrunner.
Mit einem sehr guten Jagdessen mit Getränken ging die sehr ruhige und harmonisch verlaufene Jagdversammlung zu Ende.

Josef Vielreicher
Jagdvorsteher

Karl Seidl
Schriftführer

„Was kritisierst denn allerweil?“ hat dersell Bauer zu sei'm Buam g'sagt, „wenn aa die Zithern koane Sait'n mehr hat, zum Lerna taugt's scho' no'!“

**Neue Fördermodalitäten
Neue Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA)**

Mit Schreiben vom 07.02.2011 hat der Bayer. Gemeindetag mitgeteilt, dass durch Veröffentlichung am 28.01.2011 im allgemeinen Ministerialblatt 2011, S. 5 ff.) die neuen Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA 2010) rückwirkend zum 01.01.2011 in Kraft getreten sind (Download unter https://www.rzkka.bayern.de/downloads/RZKKA_2011_AllMbl.pdf). Die Förderung von Kleinkläranlagen wird nach Angaben des Umweltministeriums damit letztmalig bis zum 31.12.2014 verlängert.

Die wesentlichen Änderung gegenüber den bisherigen RZKKA ist die Absenkung der Förderpauschalen um rund ein Drittel. Die durch das neue Bayerische Wassergesetz geänderten Rechtsgrundlagen wurden in den RZKKA angepasst. Im Abnahmeprotokoll nach Anlage B RZKKA wurden neue Eingabefelder eingefügt, die für die spätere Überwachung der Kleinkläranlagen erforderlich sind. Die übrigen Regelungen bleiben weitgehend unverändert.

Die Förderung muss bis Ende 2014 bei der Gemeinde gestellt werden. Da es aber erfahrungsgemäß zu Engpässen bei der Begutachtung, der Lieferung und dem Einbau der Kleinkläranlagen kommen kann, wird staatlicherseits ein Bau bzw. eine Nachrüstung der Kleinkläranlagen deutlich vor 2014 empfohlen. Eine Verlängerung der Förderrichtlinie über 2014 hinaus wird seitens des Ministeriums ausgeschlossen.

Wichtiger Hinweis: Förderanträge mit reduzierten Förderpauschalen nach den neuen RZKKA 2010 sind aus technischen Gründen erst ab dem 01.04.2011 in RZKKA-Online erfassbar.

Es bleibt bei der bereits vom Umweltministerium bekannt gegebenen Übergangsregelung, dass Einzelanträge bis 31.12.2010 bei der Gemeinde eingegangen sein müssen und die Gemeinde diesen Förderantrag bis 31.03.2011 dem Wasserwirtschaftsamt vorgelegt haben muss, damit noch die ungekürzten Förderpauschalen nach den bisherigen RZKKA gewährt werden.



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Lackiererei
- EU-Neuwagen
- Autovermietung
- Finanzierung und Leasing
- TÜV-Abnahme und AU
- Unfallinstandsetzung
- Autowaschanlage

- Reparatur aller Fabrikate
- Klimaanlage service



Nutzfahrzeuge

Autohaus Lorbert GmbH

Chamer Str. 2, 94347 Ascha, Tel. 09961/362, Fax 8016

Shell-Tankstelle

Wettbewerb „Grüne Begegnungs- und Erlebnis(t)räume“

Mit Unterstützung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landschaftspflege

Straubing-Bogen e.V. führt der Landesverband 2011 diesen Wettbewerb durch. Die einzelnen Modalitäten hierzu sind in folgenden Zeilen aufgeführt:

Wir bitten um Kenntnisnahme und um Bereitschaft von Ortschaften oder Gemeindeteilen, um eine Teilnahme zu organisieren.

Gegenstand des Wettbewerbes

Unser Lebensraum und die Lebensbedingungen haben sich im Vergleich zu früher sehr verändert. Dies wird vor allem bei Begegnungs- und Erlebnisräumen für Kinder und Jugendliche offensichtlich, die in einer „Erwachsenenwelt“ immer weniger Möglichkeiten haben, Natur direkt zu erleben, aktiv und spielerisch Naturerfahrungen zu sammeln, natürliche Zusammenhänge zu begreifen aber auch Gefahren einzuschätzen. Dabei benötigen Kinder und Jugendliche für ihre Entwicklung eine Umgebung, die ihren Bedürfnissen entspricht, in der sie sich wohl fühlen und entfalten können. Leider sind in den Städten, aber auch zunehmend auf dem Land, natürliche Aufenthaltsräume immer mehr bedroht. Aufgrund von Bautätigkeit und anderen Nutzungen verschwinden immer mehr freie Flächen im und um das Siedlungsgebiet ebenso wie offene Hinterhöfläachen und Zugänge zu natürlich gewachsenen Bereichen mit Bäumen und Sträuchern. Darüber hinaus beeinträchtigen Luftverschmutzung, hohes Verkehrsaufkommen, unzureichende Grün- und Spielflächen, eingeschränkte Bewegungsfreiheit sowie andere Gefahren die harmonische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zusehends. Dies ist bedenklich, werden doch besonders in jungen Jahren die Grundlagen geschaffen für das Verhältnis des erwachsenen Menschen zu allem Lebendigen, zur Natur, aber auch für wichtige soziale Fähigkeiten.

Ziel des Wettbewerbes

Ziel des Wettbewerbes ist es, das Bewusstsein für den Wert natürlich gewachsener Begegnungs- und Erlebnisräume zu schärfen, diese zu entwickeln und zu nutzen, um damit der Verarmung des Umfeldes entgegenzuwirken. In diesem Sinne sollen alle Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen, Bürgerinnen und Bürgern sowie der Mandatsträger in Ortschaften, Gemeindeteilen, Gemeinden, Städten oder Stadtteilen unterstützt werden. Durch die Prämierung positiver Beispiele soll die Öffentlichkeit besonders nachahmenswerte Möglichkeiten erfahren. Gleichzeitig sollen die Bürger sensibilisiert und dazu motiviert werden, sich aktiv und zukunftsgerichtet an der Verbesserung der Lebensverhältnisse ihrer unmittelbaren Heimat zu beteiligen.

Ausschreibung

Die Ausschreibung auf Kreisebene erfolgt über den zuständigen Kreisverband.

Teilnahme am Wettbewerb und Anmeldung

Teilnahmeberechtigt sind Ortschaften, Gemeindeteile, Gemeinden, Städte oder Stadtteile. Die Anmeldung auf Kreisebene erfolgt direkt an den zuständigen Kreisverband für Gartenbau und Landschaftspflege oder über die Vorsitzenden der örtlichen Gartenbauvereine, die an den Kreisverband weiter-

leiten. Die Meldung der Siegerorte wird von den Kreisverbänden bis spätestens 27. Juni 2011 direkt an den Landesverband vorgenommen.

Bewertung/Kommission

Die Ermittlung von nachahmenswerten vorbildlichen Leistungen übernimmt eine fachkundige Kommission. Die Entscheidung der Jury ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Damit die Entscheidung der Kreisjury jeglicher Kritik standhält, bitten wir fachkundige und bekannte Persönlichkeiten für die Bewertungskommission zu gewinnen. Neben dem Kreisfachberater, der Naturschutzkraft und dem Kreisheimatpfleger sollte nach Möglichkeit auch ein Vertreter der Gemeinden, Schulen, Kindergärten und der einschlägigen Verbände mit deren Jugendvertretern einbezogen werden.

Bewertungskriterien (siehe hierzu Bewertungsbogen auf extra Blatt)

Der Bewertungsbogen beinhaltet weitgehend alle Kriterien, die bei der Ermittlung von vorbildlichen „Grünen Begegnungs- und Erlebnis(t)räumen“ zu berücksichtigen sind. Er ist jedoch nicht absolut bindend, denn es besteht die Möglichkeit, die Bewertungskriterien zu modifizieren und anders zu gewichten. Durch diese Veränderung sind Schwerpunkte, die im jeweiligen Beratungsbereich eine herausragende Bedeutung haben, besonders hervorzuheben. Wir bitten, die Messlatte bei der Bewertung hoch anzusetzen, weil damit Ansehen und Glaubwürdigkeit unserer gemeinsamen Sache wachsen können.

Prämierung – Anzahl der Ehrungen

Jeder Kreisverband für Gartenbau und Landschaftspflege erhält die Möglichkeit, bis zu drei herausragende „landeskulturell bedeutsame Beispiele“ zu ermitteln:

der 1. Sieger wird anlässlich der Landesverbandstagung am 24. September 2011 ausgezeichnet, danach erhalten der 2. Sieger durch den zuständigen Bezirksverband und der 3. Sieger durch den Kreisverband eine entsprechende Anerkennung.

Vorgesehen sind eine Staatsurkunde und ein künstlerisch gestaltetes Bronzerelief. Die Finanzierung der Auszeichnungen (Urkunde und Bronzerelief für o. g. Sieger) übernimmt der Landesverband. Die Prämierung der 2. und 3. Sieger erfolgt nach der Landesverbandstagung durch den zuständigen Bezirks-, bzw. Kreisverband.

Hinweis: Wenn sich keine drei mustergültigen Beispiele finden lassen, ist es besser, sich auf zwei oder gar eine Auszeichnung zu beschränken.

Türen- Fensterstudio Steinbeißer Schreinerei Reparaturverglasungen Bestattungsdienst

94375 STALLWANG Kirchberg 7
Tel: (0 99 64) 61 00 70 - Mobil: 0176/514 99 532



BAUPLANUNGSBÜRO LANZINGER

94353 Haibach * Tel.: 09963 / 647

Eingabe- bzw. Baupläne für

Ein- und Zweifamilienwohnhäuser, Nebengebäude, usw.
Privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft)

Verbandsversammlung

Zeit: Mittwoch, 13. April 2011, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

Tagesordnung

1. Begrüßung durch 1. Vorstand
2. Rückblick
3. Rechenschaftsbericht des Kassiers mit Entlastung der Vorstandschaft
4. Genehmigung des Haushaltsplanes 2011
5. Vorschau über anstehende Maßnahmen
6. Fragen, Wünsche, Anträge

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Ruhland

1. Vorstand

Die **Theaterfreunde Stallwang** laden ein zum
- Lustspiel in 3 Akten -

"Bürgermeister in Nöten"

Aufführungstermine:

Samstag, 16. April 2011 20:00 Uhr

Sonntag, 17. April 2011 19:30 Uhr

Ostersonntag, 24. April 2011 20:00 Uhr

Bürgersaal Stallwang

Inhalt:

Bürgermeister Zieher ist in großen Nöten. Ein General hat sein Wochenendhaus ohne Genehmigung erweitert. Zu einer Aussprache im Wochenendhaus kommt anstelle des Generals dessen Nichte, die den Bürgermeister und seinen Gemeinderat Haberer mit ihren Reizen um den Finger wickelt und ihn dazu bringt, eine nachträgliche Bauerlaubnis zu unterschreiben. Zu allem Überfluss hat der Gemeinderat Freddy Bader das Treiben beobachtet. Nun muss das Dokument wieder her, denn mit Bader ist nicht zu spaßen. Als dann die Nichte des Generals, die die Genehmigung auch nicht mehr hat, beim Bürgermeister auftaucht, ist die Verwirrung komplett. Schließlich kommt ausgerechnet Freddy Bader dem Bürgermeister zu Hilfe. Doch was die Dankbarkeit des Bürgermeisters betrifft, hat Freddy aber so seine eigenen Vorstellungen.

**Aus dem Erlös der Aufführungen
wird die FFW Stallwang
beim Feuerwehrhausneubau unterstützt.**

Verkaufsoffener Sonntag Sonntag, 17. April 2011

Was wird voraussichtlich angeboten?

- Motorsägenschnitzereien
- Blumenstand
- Würstl-Semmel, Getränke
- Roßwürste, Geräuchertes
- Süßigkeiten
- Grillstand
- Kaffee/Kuchen
- Lebend-Kicker
- Schmuck
- AMC-Töpfe

Folgende Geschäfte haben zum Verkauf geöffnet:

Haus und Garten Josef Aumer, Einrichtungshaus Sochor, Dekorieren + Wohnen Hollmer, Autohaus Aumer & Neumaier

Die **Firma Steinbeißer, Kirchberg** öffnet auch heuer wieder ihr **Türen-Fensterstudio**.

Außerdem können Sie dort von der Firma **Chamer Schuh- und Schlüsselservice** (Inhaber Johann Zollner) ein Glas mit Ihrer persönlichen Namensgravur zum Preis von fünf Euro erwerben. Der Erlös geht an den **Stallwanger Kindergarten**.

Das Gesamtangebot des Frühjahrsmarktes wird ergänzt durch verschiedene Infos. Die Veranstaltung wird initiiert durch den **Förderverein „Zukunft Stallwang“** und der **Gemeinde Stallwang**.

Käser's *Unser
Brot bringt's*
Bachstub'n

94375 Stallwang · Tel. 0 99 64/2 64

Snacken Sie sich was:

Sandwich

lecker belegt, der Snack für Eilige!

Panetto Gemüse o. Salami

der heiße Snack für zwischendurch!



Wasserversorgung Bayerischer Wald

Bronze-Büste zur Erinnerung an Max Binder enthüllt

Am Freitag, 28. Januar 2011 wurde bei der Aufbereitungsanlage Flanitzalm der Wasserversorgungsanlage Bayerischer Wald zur Erinnerung an Max Binder – Gründer dieses Versorgungsunternehmens – an dessen 1. Todestag, eine Bronze-Büste enthüllt.

Die Wasserversorgung Bayerischer Wald versorgt große Gebiete des Bayerischen Waldes und darüber hinaus mit Wasser. Auch die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft, Loitzendorf, Rattiszell und unsere Gemeinde beziehen von dort Wasser. Insgesamt betreibt dieses Unternehmen inzwischen ein Versorgungs-Leitungsnetz von über 800 km.

Um zu sehen, wie beschwerlich der Aufbau dieses Unternehmens war und mit wie viel Schwierigkeiten Max Binder zu kämpfen hatte, nachstehend ein Bericht des Bayerwaldboten mit dem Titel „Der Mann, der dem Bayerwald das Wasser brachte“.

Der Mann, der dem Bayerwald das Wasser brachte

Bronze-Büste zur Erinnerung an Max Binder enthüllt – WBW-Anlage auf der Flanitzalm trägt jetzt seinen Namen

Von Christina Hackl

Flanitz. „In ungezählten Dörfern, Weilern und Einöden brüllt das Vieh vor Durst und ist die Milchleistung stark zurückgegangen, da es an Wasser fehlt. Das muss die letzte Wasserkatastrophe gewesen sein, die uns heimgesucht hat. Jetzt muss vorgebeugt werden!“ Am 3. Januar 1963 hat Max Binder mit energischen Worten bei einer Versammlung in Bischofsmais für den Aufbau einer flächendeckenden Wasserversorgung im Bayerischen Wald geworben. Sein ganzes Leben hat er in den Dienst dieser Sache gestellt. Am Freitag wurde zu Ehren Max Binders auf dem Gelände der Trinkwasseranlage Flanitzalm eine Büste enthüllt. Gleichzeitig wurde die Einrichtung in „Trinkwasseranlage Max Binder“ umbenannt.

Die Sonne strahlte vom Himmel auf die schneebedeckten Wiesen der Flanitzalm, als Landrat Heinz Wöfl, Vorsitzender der Wasserversorgung Bayerischer Wald

Er war ein Visionär und Tatmensch

(WBW), den Festakt eröffnete. „Dieses Traumwetter ist eine Referenz an Max Binder“, war sich der Landrat sicher. Neben der Familie Binder konnte Wöfl auch eine ganze Reihe von Ehrengästen begrüßen, unter ihnen die Vilshofener Künstlerin Edeltraud Göpfert, die die Büste geschaffen hat, Bürgermeister Alois Wenig aus Binders Heimatgemeinde Kirchberg, seinen Kollegen Herbert Schreiner aus Frauenau, Vertreter der Sparkasse sowie zahlreiche Verbandsräte und Mitarbeiter der WBW, darunter die Landräte Christian Bernreiter aus Deggendorf und Ludwig Lanl aus Freyung-Grafenau.

Das Datum des Festaktes war kein Zufall. Gestern genau vor einem Jahr ist Max Binder im Alter von 98 Jahren gestorben. „Für mich ist er der Mann, der dem Bayerischen Wald das Wasser brachte“, sagte Landrat Heinz Wöfl in seiner Laudatio. Was sich heute in unserer Region niemand mehr vorstellen kann, war einst bittere Realität: Trotz großer Niederschlagsmengen waren der Bayerische Wald und die umliegenden Regionen aufgrund des undurchlässigen Granits Wassermangelgebiete. In Trockenzeiten kam es daher immer wieder zu kata-



Strahlen bei der Enthüllung der Büste mit der Sonne um die Wette: Max Binder jun. (li.), Landrat Heinz Wöfl und Künstlerin Edeltraud Göpfert. – Foto: Hackl

strophalen Verhältnissen. Der in Kirchberg im Wald geborene Max Binder ist in dieser Zeit aufgewachsen. Dreimal am Tag musste er bereits als Kind auf dem elterlichen Bauernhof aus dem 50 Meter entfernten Brunnen in einem 10-Liter-Eimer Wasser holen. „Schon als Kind und Jugendlicher beschloss ich, mit dem blöden Wasserholen einmal Schluss zu machen“, erinnerte sich der spätere Bürgermeister, Landrat und Landtagsabgeordnete 1988 bei der 25-Jahr-Feier der WBW.

Zusammen mit Bürgermeistern und Landräten hob Max Binder am 28. November 1963 in Deggendorf den „Zweckverband Fernwasserversorgung Bayerischer Wald“ aus der Taufe. Der Mann aus Kirchberg erwies sich als Visionär und Tatmensch zugleich. Man brauche in Bayerischen Wald ähnlich wie bei der Stromversorgung ein Netz aus Wasserleitungen für jedes Dorf, jeden Weiler und jede Einöde, verkündete Binder. Und er sprach von zwei Säulen des

Konzepts, einer großen Talpferde und einem Grundwasserbrunnen in niederbayerischen Donau-Isar-Raum.

Sein Handeln stand immer unter dem Motto: „Wir planen das Unmögliche und erreichen damit das Mögliche“. Jahre später erinnerte er sich an seine Gedanken, als er als frisch gewählter Zweckverbandsvorsitzender nach der Gründung in Deggendorf die Rusel in Richtung Regen

Millionenprojekte ohne einen Pfennig

hinauffuhr. „Mei, was host denn do wieder für a Dummeheit anfangt. Mia ham ja net amoi an Bleistift bei dem Verband.“

Tatsächlich war in der Verbandskasse damals nicht ein einziger Pfennig. Zur zweiten Zusammenkunft im Januar 1964 wurde mündlich eingeladen, da die Geschäftsstelle des Zweckverbandes noch nicht arbeitsfähig war. Es fehlten Briefpapier, Schreib-

zeug, Kuverts und Briefmarken. Und dabei waren es Millionenprojekte, die geplant wurden. Max Binder gelang das scheinbar Unmögliche. Er sorgte für Fördermittel der EWG (Europäische Wirtschaftsgemeinschaft, Vorläufer der Europäischen Union), des Bundes und des Landes zur Finanzierung des Mammutprojektes mit einem Gesamtvolumen von 420 Millionen Mark.

„Ohne sein Werk läge im Bayerischen Wald noch manches im Argen. So hätte allein der Fremdenverkehr nie diesen Aufschwung nehmen können“, betonte Heinz Wöfl bei der Feierstunde und schloss sich einer Aussage von Walther Zeitler, Autor des Buches zu Max Binder mit dem Titel „I bin vom Woid dahoam“, an: „Gäbe es eine Ehrenbürgerschaft des Bayerischen Waldes, Max Binder hätte sie wirklich verdient.“

Noch heute wirke Binders visionärer Entwurf einer krisensicheren Trinkwasserversorgung in einem Gebiet von der beinahe dreifachen Grö-

ße des Saarlandes fort. „Die WBW modernisiert und erweitert nicht nur die Infrastruktur, sondern plant im Sinn des Gründervaters aus Kirchberg längst für die Zukunft“, betonte Wöfl. Die

„Trinkwasseranlage Max Binder“ auf der Flanitzalm sei das eigentliche Herzstück für die Fortentwicklung des Versorgungskonzepts für die Menschen im Bayerischen Wald und der umliegenden

Regionen. Weitsicht, Erfahrung und Tatkraft des Gründervaters spiegeln sich auch im nunmehr vollzogenen Wandel der Wasserversorgung Bayerischer Wald. Heinz Wöfl: „Die WBW hat sich vom Fernwasser-Verteiler zu einem modernen, dienstleistungsorientierten Versorger unter der EU-weit geschützten Marke Waldwasser entwickelt.“

Gemeinsam mit Max Binder junior und der Künstlerin Edeltraud Göpfert enthüllte Heinz Wöfl die Büste aus Bronze vor dem Gebäude der Trinkwasseranlage. „Max Binder, 22.08.1911 – 28.01.2010, Vater der Wasserversorgung Bayerischer Wald“ ist auf der Stele zu lesen.

Komplimente für die Künstlerin

Gesegnet wurde die Büste vom Frauenauer Ortspfarrer Lorenz Glatz, der die Bedeutung des Wassers für die Menschen in Erinnerung rief.

„Wir haben als Kinder schon mitbekommen, wie sehr ihm die Sache mit der Wasserversorgung am Herzen lag und wir haben auch mitbekommen, dass er teilweise mit großen Widerständen zu kämpfen hatte“, sagte Max Binder junior, der sich im Namen der Familie für die postume Ehrung seines Vaters bedankte. Der Künstlerin Edeltraud Göpfert machte er ein großes Kompliment, sie habe seinen Vater wirklich sehr gut getroffen. Eine Einschätzung, die auch die anderen Teilnehmer der Feierstunde nur bestätigen konnten.

ANZEIGE



Für alle Dachdeckermauerschlosserkerkure. Und alle anderen. Der „HandwerksCrafter“.

Einer, der es allen recht macht: hoher Nutzen, geringe Kosten. Der „HandwerksCrafter“ aus unserer „Handwerksfamilie“ bietet nicht nur viel Platz, sondern auch attraktive Aktionsausstattungen, zu denen weitere Sonderausstattungen individuell ausgewählt werden können – darüber hinaus profitieren Sie als Innungsmitglied von zusätzlichen Sonderkonditionen. ** Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt und erfahren Sie mehr. Wir freuen uns auf Sie.

Unser Hauspreis für Sie: 20.900,- €

Zzgl. Mehrwertsteuer und Überführungskosten.
Für den Crafter Kastenvan mit 2.5-l-Motor und 80 kW (Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 12,0/außerorts 8,2/kombiniert 9,6. CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 252).

*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell zzgl. Sonderkonditionen für Innungsmitglieder. Das Angebot ist zeitlich begrenzt. Für detaillierte Informationen, auch zum Aktionsende, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. **Ob Volkswagen Nutzfahrzeuge auch ein Abkommen mit Ihrer Branche getroffen hat, erfahren Sie bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen Partner

AVP
AUTOMOBILGRUPPE

Deggendorf Grafinger Straße 125 Tel. (0991) 290140
Regen* Gewerbestraße 2 Tel. (09929) 94100
Zwiesel* Frauenauer Straße 90 Tel. (09922) 84280
Viechtach* Hafnerhöhe 3 Tel. (09942) 94020

*Volkswagen Agentur



Visionär und Tatmensch: Die Aufnahme aus dem Jahr 1964 zeigt Max Binder (re.) als Vorsitzenden des damaligen „Zweckverband Fernwasserversorgung Bayerischer Wald“ (später Wasserversorgung Bayerischer Wald) im Kreis von Mitarbeitern und Technikern an einer Baustelle des heute rund 850 Kilometer großen Versorgungsnetzes. – Foto: Repro Kiefer WBW

Musikunterricht

Gesang/Stimmbildung · Klavier · Keyboard

- zwei kostenlose Probestunden
- bei Bedarf kann der Unterricht auch bei Ihnen zuhause stattfinden

Weitere Informationen und Anmeldung bei
Ingrid Stahl · Telefon 09961/942367 · Handy 0160/8049543

Hier liegt mein Weib, Gott sei's gedankt.
Ihr Lebtag lang hat sie mit mir gezankt.
Lauf, lieber Leser, schnell von hier,
sonst steht sie auf und zankt mit dir.

Hier ruhen in süßer Ruah,
erdrückt von ihrer Kuah,
der Simandl Peter und sei Bua.

Hier liegt die Jungfrau Notburg Lindl
gestorben ist sie mit siebzehn Jahr,
just als sie zu brauchen war.

Ein Kreuz, ein Leid:
ein böses Weib
hat mir der Herrgott gebn.
Nimm's Kreuz von mir
und s'Weib zu dir,
dann mag ich wieder leb'n.

Hier schweigt Johanna Vogelsang,
sie zwischerte ihr Leben lang.

Hier ruht in Gott der Adam Lensch
20 Jahre lebte er als Mensch.
Und 37 Jahr als Ehemann.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Gemeindeblattes: Gde. Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0.

WOHNIDEEN AUF 1000 qm!
Holmer
DEKORIEREN+WOHNEN
Chamer Straße 4 · Stallwang · Tel. 09964/610830

LUST?
AUF NEUE IDEEN
Kork-, Laminat- und Parkettböden,
Teppichböden
Gardinen aus eigener Näherei,
Sonnenschutz,
und tolle Deko-Accessoires!

Wollen Sie auch mal verreisen,
dann fragen Sie bei Renner-Reisen.
Ihr zuverlässiger Reisepartner
für In- und Auslandsreisen.



Hans Renner, 94344 Wiesenfelden, Tel. 09966/441, Fax 1586

**STOLZ
DRUCK**

GESTALTUNG
OFFSETDRUCK
SCHREIBWAREN

Unterholzener Str. 25, 94360 Mitterfels, Tel. 09961-9408-0, Fax 09961-940830

Karmeliten Brauerei

**Gasthof „Zur Post“
STALLWANG**

Öffnungszeiten:
9.00 - 1.00 Uhr – Montag Ruhetag!

Auf Ihren Besuch freut sich Georg Greil. Tel. 09964/601113



Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630

Joh. AUMER GmbH

Spenglerei
Schlosserei
Heizung
Sanitär

Fahrschule Fuchs
Stallwang · Straubinger Straße 11

Ausbildung in allen Klassen!
Unterricht: Di. und Do., 18.30 Uhr



Telefon
0 94 24/12 42

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Stallwang
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG


**Gallner
Stallwangs Apotheke**

Apotheke mit **Lieferservice** und **Rehaabteilung**
(Krankenbetten, Toilettenstühle, Rollstühle ...)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30
u. 14.00 - 18.30 Uhr, Mi. nachmittag
geschlossen, Sa. 8.00 - 12.00

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

Kontakt: Tel. 09964/9680



Sparkasse



**GETRÄNKEVERTRIEB
Josef Reitmeier**

Fehlburger Weg 9 · 94375 Stallwang
Telefon 0 99 64/2 96

Mobile Krankenpflege



Marianne Maier
staatl. geprüfte Krankenschwester

**Rammersberg 17 · Hunderdorf
Tel. 09961/359**

Reinhard Ruhland

Bau- und Möbelschreinerei



94375 STALLWANG · Telefon 0 99 64/14 44



Unsere
Heimatgemeinde
Stallwang

www.stallwang.de

Stallwanger Gemeindeblatt

Jahrgang 16

Ausgabe April 2011

Auflage: 600

April 2011



Schönstein - Maibaumaufstellen 1. Mai 1969

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche, auch Stille Woche genannt. In dieser Zeit wurden keine Feste gefeiert, sogar Arbeiten wie das Waschen der Wäsche oder anstrengende, vor allem auch mit Lärm verbundene Tätigkeiten wurden nach Möglichkeit vermieden. Die Karwoche war auch eine strenge Fastenwoche, mit der man sich auf das Osterfest vorbereitete. Am Gründonnerstag beim „Gloria“ läuten die Glocken zum letzten Mal, um dann „nach Rom zu fliegen“. Erst beim „Gloria“ während der Auferstehungsfeier in der Osternacht werden sie wieder erklingen. Nicht umsonst hieß es früher: „Der Karfreitag ist still wie ein Grab“. Gestört wurde diese Ruhe lediglich durch das Klappern der Ratschen, mit dem die Gläubigen zum Kirchengang gerufen wurden.

Herzlichen Glückwunsch

Geburten

Wir gratulieren Simone und Marcus Bergmaier, Stallwang, Am Kandlbach 12 zur Geburt der kleinen Selina Fabienne vom 23.03.2011.

Geburtstage

Im Mai 2011 feiern runde Geburtstage:

02.05.	Hannelore Alt, Stallwang, Föhrenweg 6	70 Jahre
10.05.	Fischer Karolina, Schleißersgrub 2	80 Jahre
26.05.	Eidenschink Konrad, Föhrenweg 4	70 Jahre

Wir gratulieren herzlich. Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im April oder Mai Geburtstag haben alles Gute und eine schöne Zeit!

KLÄRWÄRTERSTELLE

Klärwärter Nadler wird Oktober 2012 in den Altersruhestand übertreten. Die Gemeinde Stallwang will in Sachen Nachfolge eine Vorwegerkundung durchführen. Interessenten für diese Stelle können sich bei der VG-Geschäftsstelle Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang melden. Außerdem werden Rückfragen gerne entgegengenommen, Telefon: 09964/6402-0.

*Es gehört nun mal zum menschlichen Wesen,
dass jeder Charakter ein gerüttelt Maß an Fehlern hat.*

Erasmus v. Rotterdam (1466 - 1536)

mazda**AUMER u. NEUMAIER OHG**Abschleppdienst und Tankstelle
Telefon 0 99 64/2 35**Kälteknott**
www.kaelte-knott.deKühl- und Klimaanlage
Getränke- und Schanktechnik
Fahrzeugkühlung
Beratung-Planung
Ausführung-Service

94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230

**Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,**

herzlichen Dank allen, welche sich in der Gemeinde Stallwang am Aktionstag „Sauber macht lustig“ des Zweckverbandes „Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land“ beteiligt haben.

Viel geboten ist am kommenden Wochenende in Stallwang. Die Theaterfreunde Stallwang bieten zwei Aufführungen mit dem Lustspiel „Bürgermeister in Nöten“.

Am Sonntag, 17. April findet ebenfalls in Stallwang der 5. Frühjahrsmarkt statt. Neben geöffneten Geschäften gibt es zahlreiche Angebote. Es wäre schön, wenn Sie vorbeischaun würden.

Im übrigen wünsche ich Ihnen schöne Frühlingstage.

Mit herzlichen Grüßen

Alfons Wolf
Bürgermeister

Gesundheit in besten Händen

AOK
Die Gesundheitskasse.

AOK Bayern - Die Gesundheitskasse, Direktion Straubing
mit weiteren Geschäftsstellen in Bogen, Dingolfing, Landau
und Mallersdorf-Pfaffenberg, Telefon-Nr. 09421 865-0 www.aok.de

Thomas Nadler
Fliesenlegermeister

Verlegung von Fliesen u. Naturstein
Tel. 09964 / 601430, H.: 0170/1860924
Stützenbrunn 7 94375 Stallwang

METZGEREI Piendl
ff. Fleisch- und Wurstwaren

Chamer Str. 5 · 94375 STALLWANG · Tel. 099 64/96 08

SOCHOR
Ihr Einrichtungshaus am Gallner

94375 STALLWANG
Chamer Straße 8
Telefon 099 64/61 00 30
Telefax 099 64/61 00 31

PLANUNG – BERATUNG – GUTACHTEN

- ✓ Energieberatung und Energiesparnachweise nach EnEV
- ✓ Eingabeplanungen für Bauvorhaben aller Art (Wohnhäuser, Hallen, Umbauten, usw.)
- ✓ Gutachten, Abnahme + Bescheinigung für Kleinkläranlagen

PLANUNGSBÜRO FÜR ARCHITEKTUR UND BAUWESEN

Martin + Marta Bauer
Gossersdorf 25
94357 Konzell

www.Bauer-Konzell.de
Tel. 09963 / 290975
Mobil 0160 / 8219219

Fernseh · Video · HiFi **ANTENNENBAU**

SCHLOSSER
94375 Stallwang · Tel. 099 64/232

Ihr Spezialist für Sat-Anlagen
Eigene Fachwerkstätte

Haus und Garten **Josef Aumer**

Dorfplatz 13
94375 Stallwang
Tel. 099 64/61 00 10
Fax 099 64/61 00 12

Bei uns finden Sie reichlich Auswahl an:
Geschenkartikel, vieles aus Glas u. Porzellan
Schulbedarf und Spielwaren
Werkzeuge für den Garten, die Landwirtschaft und den Handwerker

... einfach mal vorbei schauen!

Sitzung 24. März 2011. Bzgl. Neubau **Feuerwahrerätehaus Stallwang** waren die Gewerke „Baumeisterarbeiten“ und „Bodenstabilisierung,, zu vergeben. Mit anwesend war Architekt Herbert Weny vom Büro HWI Straubing. Beim Gewerk „Baumeisterarbeiten“ erhielt die Firma Schegerer Bau GmbH, Ferchenbachstr. 6, 93455 Atzenzell zum Bruttopreis von 349.183,43 € abzgl. 3 % Skonto bei Einhaltung einer bestimmten Zahlungsfrist Auftrag. Beim Gewerk „Bodenstabilisierung“ wurde der Firma Laumer, CSV Bodenstabilisierung, Bahnhofstr. 8, 84323 Massing zu einem Bruttoangebotspreis von 18.992,40 € Auftrag erteilt.

Für den **Neubau der Kinderkrippe Stallwang** werden für die Ing. Leistung „Statik“ von heimatnahen Büros Angebote eingeholt. Außerdem wurde einstimmig entschieden, auch bei dieser Baumaßnahme eine beschränkt/öffentliche Ausschreibungsform zu tätigen. Nach Beschlussfassung, wonach bei einem vorliegenden Kaufvertrag ein **Vorkaufsrecht** nach dem Baugesetzbuch nicht besteht bzw. nicht ausgeübt wird, befasste sich das Gemeindegremium mit der Weitervermietung der **Wohnung im Feuerwahrerätehaus Wetzelsberg**. Es bestand Einverständnis, diese Räume zu den bisherigen Konditionen an eine neue Bewerberin zu vermieten. Nach Genehmigung der letzten **Sitzungsniederschrift** und der Zustimmung zu einem **Aufforstungsantrag** berichtete Bürgermeister Alfons Wolf von einem erneuten Schaden an den Halterungen der Rotationstauchtropfanlage der **Kläranlage Stallwang**. In der Anlage sind zwei Tauchtropfkörper-Wellen, wovon Welle 1 im Jahr 2000 komplett neu mit Segmentplatten bestückt wurde. Bereits im Jahr 2009 traten dort allerdings wiederum erste Schäden auf. Mit einem Kostenaufwand von ca. 14.000,- € wurde damals dieser Schaden behoben. Die Behebung des gegenwärtigen Schadens würde ca. 13.000,- € betragen. Hierzu wurde beschlossen, den Schaden von einem Planungsbüro begutachten zu lassen, erst dann weiteres zu beschließen. Nach einigen **Informationen** des Bürgermeisters endete die überwiegend nichtöffentliche Sitzung.

Die Sonne kann's am Besten

**Wir bieten engagierten Vertriebsprofis,
eine interessante Tätigkeit
mit entsprechender
Einarbeitung**

info@global3000.de



global 3000

www.global3000.de Telefon 09974-903782

Photovoltaik vom Meisterbetrieb global 3000 GmbH 94359 Loitzendorf Höhenstadl 2

MKS ARCHITEKTEN - INGENIEURE

Mühlenweg 8 - 94347 Ascha
Tel. 09961/9421-0 - Fax 09961/9421-29
E-mail: ascha@mks-ai.de
Web: www.mks-ai.de



Schützenverein „Waldeslust“ Landorf

Jahreshauptversammlung
Zeit: Freitag, 15. April 2011, 19.30 Uhr
Ort: Landorf, Gasthaus "Zum Jögl"

CSU Ortsverband Stallwang

Politische Kundgebung
Referenten: Altlandrat Ingo Weiß, JU-Kreisvorsitzender
Kreisrat Herbert Lichtinger
Zeit: Samstag, 16. April 2011, 20.15 Uhr
Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Laußer

Theaterfreunde Stallwang

Lustspiel in drei Akten
„Bürgermeister in Nöten“
Aufführungstermine:
Samstag, 16. April 2011, 20.00 Uhr
Sonntag, 17. April 2011, 19.30 Uhr
Ostersonntag, 24. April 2011, 20.00 Uhr
Ort: Stallwang, Bürgersaal

KDFB Wetzelsberg und Jugendrotkreuz Schönstein

Osterbasar
Zeit: Sonntag, 17. April 2011, 8.00 Uhr
Ort: Wetzelsberg

Förderverein "Zukunft Stallwang"

Frühjahrsmarkt
Zeit: Sonntag, 17. April 2011, ab 10.00 Uhr
Ort: Stallwang

Ortsvereine Maibaumaufstellen

Stallwang – TSV
Zeit: Samstag, 30. April 2011, 18.00 Uhr
Ort: Sportgelände

Landorf – FF

Zeit: Samstag, 30. April 2011, 19.00 Uhr
Ort: FF-Haus

Schönstein – FF

Zeit: Samstag, 30. April 2011, 16.00 Uhr
Ort: Beim Gasthaus „Zur schönen Aussicht“

Landfrauen Stallwang-Landorf

Maiandacht
Zeit: Mittwoch, 4. Mai 2011
Ort: Grub

Freiwillige Feuerwehr Stallwang

Florianifest
Zeit: Samstag, 14./Sonntag 15. Mai 2011
Ort: Stallwang, Feuerwehrhaus

KSK Wetzelsberg-Schönstein

Maibockfest
Zeit: Sonntag, 22. Mai 2011, 10.00 Uhr
Ort: Wetzelsberg, Jugendheim

E *Lebensmittel und mehr!*
Lotto - Toto - Annahmestelle
Familie Achatz
Stallwang - Straubinger Str. - Tel. 09964/64010



Politische Kundgebung

Am **Samstag, 16. April 2011, 20.15 Uhr** findet in **Wetzelsberg, Gasthaus Laußer** eine **POLITISCHE KUNDGEBUNG**

statt.

Referenten: Altlandrat/Kreisrat Ingo Weiß und JU-Kreisvorsitzender SR-BOG/Kreisrat Herbert Lichtinger

Veranstalter: CSU-Ortsverband Stallwang

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Jagdgenossenschaft Schönstein

Niederschrift über die Versammlung am Freitag, 18. März 2011 im Gasthaus Laußer, Wetzelsberg

Tagesordnung:

1. Rechenschafts- und Kassenbericht
2. Beschlussfassung über die Entlastung des Jagdvorstehers und des Kassenführers
3. Wahl des Jagdvorstehers und dessen Stellvertreter
Wahl der Beisitzer
Wahl des Schrift- und Kassenführers
Wahl von 2 Rechnungsprüfern
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtschillings
5. Wünsche und Anträge

Gegen 20.05 Uhr eröffnete Jagdvorsteher Johann Stahl die Versammlung der Jagdgenossen und begrüßte alle aufs herzlichste, besonders die Jagdpächter Wenzl, Peter, Andreas Wolf und Bürgermeister Wolf. Zugleich bedankte sich JV Stahl bei den Jägern für das gespendete Jagdessen und 2 Maß Bier. So dann stellte JV Stahl die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest und gab die Tagesordnung bekannt.

Zu Punkt 1 erklärte Stahl das 1 Ausschuss Sitzung stattfand und 2 Besuche waren im Landratsamt, die Kraus übernommen hat, Jagdvorsteher Stahl sagte er war auf 2 Versammlungen, zum einen ging es um die Rehwildernahrung unter den örtlichen Biotopverhältnissen und um die Vermeidung von Bisschäden, hier war auch Jagdpächter Wolf anwesend. Man kann mit gezielter Fütterung schon eingreifen um die Verbissschäden zu senken.

In der 2. Versammlung, die auch in Neukirchen war ging es um Jagdbelange, Naturverjüngung und Forstamt, ein Vortrag von Forstdirektor Stögbauer. Es wurde von Seiten des Forstamtes eine Waldbegehung angeboten. Des Weiteren

ging es auch um rechtliche Angelegenheiten wie Jagdpachtverträge und allgemeines Jagdrecht.

Jagdvorsteher Stahl ging auch noch mal auf das Problem Verbiss ein. Durch den nochmaligen Wintereinbruch im März letzten Jahres kam es zu vermehrten Verbiss. Es sollten die Jäger darauf schauen, durch Fütterung und das auch der Abschussplan eingehalten wird.

JV Stahl bedankte sich auch bei den Jagdpächter Wolf für die Anbringung der Wildreflektoren an der Kreisstraße SR 46. Es kam hier zu keinen Wildunfall mehr.

Anschließend trug Kassier Kraus den Kassenbericht vor.

Zu Punkt 2 Kassenprüfer Manfred Strohn erklärte das Frau Silberbauer und er die Kasse geprüft haben, sie ist ordnungsgemäß geführt und ohne Mängel und bat um die Entlastung des Vorstandes und Kasiers, diese war ohne Gegenstimme (30:0)

Zu Punkt 3 BGM Wolf übernahm die Wahlleitung mit Frau Silberbauer und Kraus als Helfer.

BGM Wolf erklärte die Satzung der Wahl in der Jagdgenossenschaft und sagte das sie über eine Zeit von 5 Jahren laufe. Die Wahl des Jagdvorstehers, des Stellvertreters und der Beisitzer wurde mit Stimmzetteln vollzogen.

Wahl des Jagdvorstehers: Vorschlag Stahl Johann, dieser wurde ohne Gegenstimme gewählt.

JV Stahl nahm die Wahl an.

Wahl des Stellvertreters: Vorschlag Schießl Josef, er wurde ebenfalls ohne Gegenstimme gewählt. Schießl nahm die Wahl an.

Wahl des 1. und 2. Beisitzer: Vorschlag Schmidbauer Erwin und Stache Erich. Diese wurden ebenfalls einstimmig gewählt. Beide nahmen die Wahl an.

Wahl der Kassenprüfer: Frau Silberbauer und Herr Strohn wurden mit Handzeichen einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

Bürgermeister Wolf bedankte sich für den zügigen Verlauf der Wahl und übergab das Wort den Jagdvorsteher Stahl.

Zu Punkt 4 es wurde beschlossen das vom Jagdpachtschilling wieder 3,50 Euro ausbezahlt werden. Vom Restjagdpachtschilling erhalten 6 Vereine, die einen Antrag gestellt haben je 150 Euro. Das sind FF Schönstein, FF Wetzelsberg, KSK Wetzelsberg-Schönstein, KLJB Wetzelsberg, Petanque Freunde und die KAB Wetzelsberg (30:0).

Zu Punkt 5 Wünsche und Anträge. Jagdgenosse Strohn sprach wieder das Problem mit dem Greifwild an, das in unserer Gegend auch überhand nimmt.

Jagdgenosse Engl Alfred sagte zum Thema Wildverbiss, es sollte dem Wild auch im Winter Obstbaumreisig ausgelegt werden, damit kann man den Verbiss gegensteuern.

JV Stahl sagte das am 8. April in Zinzenzell mit dem Förster eine Waldbegehung stattfindet, wen jemand Interesse hat kann man daran teilnehmen.

Gegen 20.53 Uhr schloss JV Stahl die Versammlung, wünschte allen zum Jagdessen einen guten Appetit und eine unfallfreie Heimfahrt.

Johann Stahl
Jagdvorsteher

Josef Kraus
Schriftführer

Dorfplatz Parkverbot wegen Frühjahrsmarkt

Wegen der Abhaltung des Stallwanger Frühjahrsmarktes gilt für den Bereich des Dorfplatzes in Stallwang für das Wochenende

von Samstag, den 16. April 2011, 16.00 Uhr bis Sonntagabend ein absolutes Halteverbot.

Ausstellern wird das vorübergehende Halten zum Be- und Entladen bzw. Auf- und Abbau der Stände erlaubt. Parkmöglichkeiten für Besucher und Aussteller bieten sich bei der Raiffeisenbank, auf dem Festplatz, bei der Gemeinde und beim Sportgelände.



BAUPLANUNGSBÜRO LANZINGER

94353 Haibach * Tel.: 09963 / 647

Eingabe- bzw. Baupläne für

Ein- und Zweifamilienwohnhäuser, Nebengebäude, usw.
Privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft)

Verkaufsoffener Sonntag

Sonntag, 17. April 2011

Was wird voraussichtlich angeboten?

- Motorsägenschnitzereien, Nistkästen
- Spielwaren, Strickwaren
- Eisenschalen, Naturmaterialien
- Country- und Westernartikel
- Blumenstand, Info-Stand OGV
- Würstel-Semmeln, Getränke
- Rosswürste, Geräuchertes, Käse
- Grillstand
- Kaffee/Kuchen
- Süßigkeiten, Eis, Liköre
- Lebend-Kicker
- Hautberatung, Yoga-Präsentation
- Wellness/Kosmetik
- Schmuck
- Töpfe, Kochbücher
- Werbeplakate



Folgende Geschäfte haben zum Verkauf geöffnet:

Haus und Garten Josef Aumer, Einrichtungshaus Sochor, Dekorieren + Wohnen Hollmer, Autohaus Aumer & Neumaier

Die Firma Sochor eröffnet den Anbau ihres Möbelhauses.

Die Firma Steinbeißer, Kirchberg öffnet auch heuer wieder ihr Türen-Fensterstudio.

Außerdem können Sie dort von der Firma Chamer Schuh- und Schlüsselservice (Inhaber Johann Zollner) ein Glas mit Ihrer persönlichen Namensgravur zum Preis von fünf Euro erwerben. Der Erlös geht an den Stallwanger Kindergarten.

Das Gesamtangebot des Frühjahrsmarktes wird ergänzt durch verschiedene Infos. Die Veranstaltung wird initiiert durch den Förderverein „Zukunft Stallwang“ und der Gemeinde Stallwang.

Praxis für Physiotherapie, Massage und Ergotherapie
+ ein breitgefächertes Angebot an **Wellnessanwendungen**
z.B. Hot Stone Massage

Praxis Stallwang:
Dorfplatz 10 - Tel: 09964-60 12 60 - www.getfit-stroeder.de

GETFIT
MIT **STRÖDER**
Gesundheits • Therapie • med. Fitness
DIE Profis für Ihre Gesundheit!

**Türen- Fensterstudio Steinbeißer
Schreinerei Reparaturverglasungen
Bestattungsdienst**

94375 STALLWANG Kirchberg 7

Tel: (0 99 64) 61 00 70 - Mobil: 0176/514 99 532

*„Wir wollen,
dass der Frühjahrsmarkt
am 17. April 2011
ein Erfolg wird“*

... Sie doch auch –
deshalb hoffen wir auf Ihren Besuch!



Überprüfung von Grabsteinen auf Standfestigkeit

Lt. Unfallverhütungsvorschrift ist die Gemeinde Stallwang als Betriebsträger des Friedhofes zu einer jährlichen Überprüfung der Grabsteinstandsicherheit verpflichtet. Die Sicherheitsfachkraft des Landkreises Straubing-Bogen Josef Kraus und der zuständige Sachbearbeiter der Geschäftsstelle der VG Stallwang Johann Völkl werden die Überprüfung durchführen.

Termin: Donnerstag, 05. Mai 2011, 15.00 Uhr

Die jeweiligen Grabbesitzer haben Gelegenheit, bei diesem Termin anwesend zu sein. Hierbei können sich die Bürger selbst ein Bild über die jeweilige Standfestigkeit machen.

Gemeinde Stallwang

Alfons Wolf

Bürgermeister

*Wer nix sagt is a Beichtvadda
und wer oiß sagt,
is a Pritscher.*

Firmung 2011

Information über Anmeldung/Elternabend

Die **Firmung 2011** in der Pfarrkirche St. Michael, Stallwang findet am **Freitag, 21. Oktober 2011, 9.00 Uhr** statt. **Firmenspende: Weihbischof Reinhard Pappenberger.** Zur Firmung können sich alle Schülerinnen und Schüler aus den Pfarreien Stallwang, Wetzelsberg, Loitzendorf, Rattiszell und der Filiale Herrnehlburg, die ab September 2011 die **6. und 7. Klasse** (egal welche Schulart) besuchen, anmelden. Die Anmeldung ist jeweils beim zuständigen Pfarramt (Hauptwohnsitz) zu tätigen. In Stallwang und Wetzelsberg können die Anmeldeformulare ab Palmsonntag, 17. April 2011 von den Firmbewerbern in den Sakristeien abgeholt werden!

Die anschließende Anmeldung ist **persönlich bei Pfarrer Kilian Limbrunner im Pfarrhof Stallwang** am **Dienstag, 03. Mai 2011 von 16.00 – 18.00 Uhr** oder am

Donnerstag, 05. Mai 2011 von 17.00 – 18.30 Uhr zu tätigen.

Angesichts der Tatsache, dass die weiterführenden Schulen in Bogen und Straubing keine Schulfirmung mehr durchführen, ist die Vorbereitung auf die Firmung **nur noch außerschulisch.** Neben Firmgruppen und Projekttagen wird deshalb auch der katechetische Teil außerschulisch auf Pfarrebene vermittelt. Neben den Firmgruppen und Projekttagen wird deshalb auch der katechetische Teil außerschulisch auf Pfarrebene vermittelt. **Die Teilnahme daran ist Voraussetzung für die Zulassung zum Sakrament der Firmung!**

Elternabend

Zur Vorbereitung der Firmung 2011 und wie diese am besten durchzuführen ist, findet nachstehender Elternabend statt:

Zeit: **Donnerstag, 19. Mai 2011, 19.30 Uhr**

Ort: **Stallwang, Pfarrheim**

Um vollzählige Teilnahme der jeweiligen Eltern wird gebeten!



Unser Foto zeigt eine Verkehrsfreigabe durch Staatssekretär Gauweiler.

Fragen:

Welche Straße wurde freigegeben?
Welches Jahr war das?

Orts-/ Straßenreinigung

Bürgerliches Engagement ist gefordert!

Zur Straßenreinigung, wozu alle Grundstücks-Anlieger laut Verordnung verpflichtet sind, gehört auch die Reinigung von Spitzgräben und Randstein-Bereichen. Es kommen immer noch nur wenige ihrer Verpflichtung nach. Wir bitten in dieser Angelegenheit erneut um mehr Mitwirkung und Entgegenkommen. Gerade jetzt im Frühjahr sollte es im Interesse aller liegen, freundliche, saubere Ortschaften zu haben, welche einladend und nicht abstoßend auf Besucher und Gäste wirken. Bedenken Sie: unsere Bauhof-Kräfte sind zeitlich und arbeitsmäßig überfordert, um diese Arbeiten noch umfassend erfüllen zu können!

Straßenreinigungsverordnungen gibt es in allen Gemeinden. Viele Gemeinden führen aus Kostengründen keinerlei Straßenreinigung mehr durch oder verlangen hierfür zusätzlich Gebühren von denen, die ihrer Verpflichtung laut Verordnung nicht nachkommen. Wir bitten nochmals, setzen Sie positive Beispiele, indem Sie den Straßbereich entlang Ihres Grundstückes pflegen und sauber halten!

Hierzu gehört auch das regelmäßige Entleeren der Straßeneinlaufsinkkästen, welche sich u. U. vorm jeweiligen Privatgrundstück befinden.

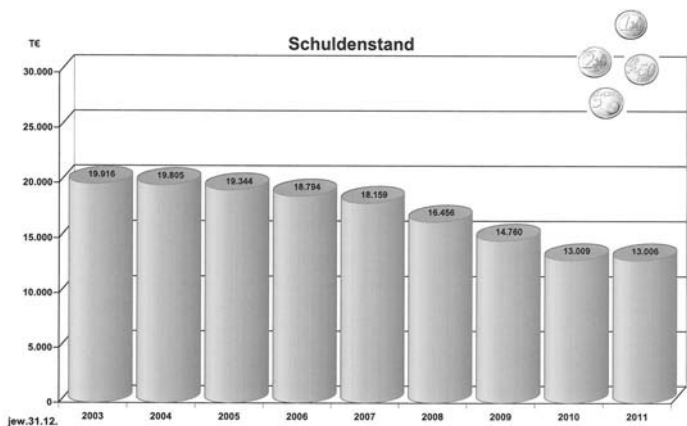
Herzlichen Dank im Voraus, vielen Dank allen, die schon bisher dieser Aufgabe nachkommen. Dank insbesondere auch Personen, welche Bankette und Böschungen freiwillig kostenlos zur Entlastung der Gemeinde abmähen.

Gemeinde Stalkwang

Nicht die Tatsachen selbst
beunruhigen die Menschen,
sondern die Meinungen darüber.
Epiktet (um 50 - 140 n. Chr.)

Haushalt 2011

Bei der Kreistagssitzung am 31. März 2011 wurde der diesjährige Haushalt des Landkreises Straubing-Bogen verabschiedet. Zu Ihrer Information geben wir nachstehend Einnahmen und Ausgaben der Jugendhilfe zur Kenntnis. Im Zeitraum von 2002 bis 2011 haben sich hierfür die Nettoausgaben des Landkreises von 2.056.029,- € auf 4.091.500,- € verdoppelt. Der Schuldenstand des Landkreises allerdings hat, wie im Schaubild zu sehen, eine gute Entwicklung genommen. Außerdem dokumentiert ein weiteres Schaubild das jeweilige Haushaltsvolumen von 2003 – 2011.



Personen-Kraftwagen?

Wir haben die richtigen Antworten!

Cham, Dr.-Muggenthaler-Str. 20
Mittwoch ab 18:30 Uhr

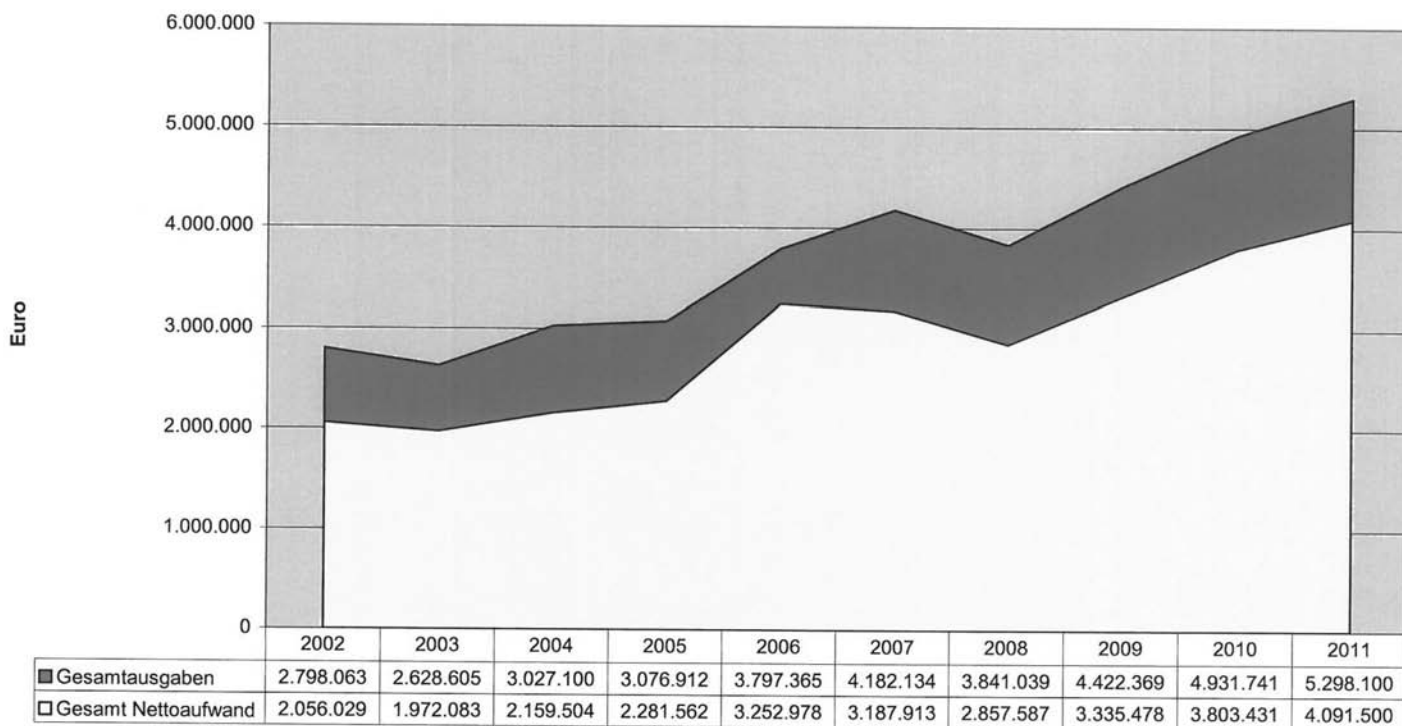
Stallwang, Straubinger Str. 19
Donnerstag ab 18:30 Uhr

Wiesenfelden, Utzenzeller Str. 2
Montag ab 18:30 Uhr

Mobil 0162/302 80 04
www.academy-fuehrerscheinfabrik.de

ACADEMY.
Fahrschule Führerscheinfabrik GmbH

**Entwicklung der Gesamtausgaben und des Nettoaufwands
im Bereich Kinder- und Jugendhilfe im Landkreis Straubing-Bogen
2002 - 2011**



Einnahmen und Ausgaben der Jugendhilfe

Stand: 15.03.2011

Haushaltsansatz 2010- Rechnungsergebnis 2010 - Haushaltsansatz 2011

UA	Bezeichnung	HPI 2010 €			RE 2010 €			HPIE 2011 €			HPIE 11 ggü. HPI 10 + Verbesserung. - Verschlechtig. Sp. 5 - Sp. 11
		Einn.	Ausg.	Zuschuss	Einn.	Ausg.	Zuschuss	Einn.	Ausg.	Zuschuss	
4073	Koord. Kinderschutzzstelle	16.500	70.600	54.100	16.500,00	67.585,58	51.085,58	16.500	66.200	49.700	4.400
4510	Kreisjugendring	0	165.300	165.300	0,00	167.006,20	167.006,20	0	168.700	168.700	-3.400
4512	Freizeithilfen	0	3.000	3.000	0,00	3.020,00	3.020,00	0	4.000	4.000	-1.000
4521	Jugendsozialarbeit - berufsbezogen	0	175.000	300.900	0,00	177.847,50	294.676,52	0	192.000	345.600	-44.700
4521	Jugendsozialarbeit - Schule	170.000	295.900		164.616,07	281.445,09		181.000	334.600		
4525	Jugendschutz (Kalender)	0	1.600	1.600	1.134,95	1.447,07	312,12	1.000	1.600	600	1.000
4533	begleitendes Umgangsrecht - bei Scheidung der Eltern -	0	4.000	4.000	0,00	2.444,60	2.444,60	0	4.000	4.000	0
4534	Mutter u. Kind i.E.	1.500	25.000	23.500	736,00	19.234,29	18.498,29	7.500	56.000	48.500	-25.000
4535	Familienhilfen (Notfälle)	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0
4541	Hilfen für Kindergartenbesuch	2.000	190.000	188.000	2.553,97	169.232,84	166.678,87	2.600	200.000	197.400	-9.400
4542	Pflegekinder in Tagespflege	180.000	176.500	-3.500	177.000,56	200.960,65	23.960,09	178.000	209.500	31.500	-35.000
4553	Erz.Beistand, Betreuungshelfer	11.000	166.000	155.000	13.932,45	167.699,19	153.766,74	0	206.000	206.000	-51.000
4554	Sozialpädag. Familienhilfe	0	430.500	430.500	0,00	373.016,88	373.016,88	0	396.700	396.700	33.800
4555	Tagesgruppe (HPT, SPT)	3.500	525.000	521.500	3.963,44	307.491,56	303.528,12	14.300	395.500	381.200	140.300
4556	Vollzeitpflege u. 18 J. in Fam.	330.600	640.900	310.300	239.585,87	598.731,64	359.145,77	339.000	618.900	279.900	30.400
4557	Heimerziehung bis 18 Jahren	342.600	1.042.000	699.400	340.425,52	1.196.383,14	855.957,62	337.600	1.250.000	912.400	-213.000
4558	Intensive sozialpäd. Einzelbetr.	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0
4560	Seelisch Behinderte	78.200	543.000	464.800	36.180,58	630.855,55	594.674,97	18.800	570.000	551.200	-86.400
4561	Junge Volljährige	80.300	225.800	145.500	124.801,53	288.944,21	164.142,68	110.300	374.000	263.700	-118.200
4565	Inobhutnahme	0	30.000	30.000	6.878,81	52.026,00	45.147,19	0	0	0	30.000
4604	Kommunale Jugendarbeit	0	21.700	21.700	0,00	22.179,52	22.179,52	0	22.000	22.000	-300
4651	Erziehungsberatungsstelle und Familienberatung	0	164.900	164.900	0,00	153.962,55	153.962,55	0	174.200	174.200	-9.300
4652	Schwangerenberatungsstelle	0	26.000	26.000	0,00	27.286,89	27.286,89	0	27.000	27.000	-1.000
4683	Kinderschutzbund	0	24.000	24.000	0,00	19.739,74	19.739,74	0	24.000	24.000	0
4685	Kath. Jugendpflegestelle	0	3.200	3.200	0,00	3.200,00	3.200,00	0	3.200	3.200	0
	Summe	1.216.200	4.949.900	3.733.700	1.128.309,75	4.931.740,69	3.803.430,94	1.206.600	5.298.100	4.091.500	- 357.800

Parken auf Gehwegen rechtswidrig

Parken auf Gehwegen ist grundsätzlich verboten. Nur dann, wenn auf Gehwegen eine durchgehende weiße Markierung angebracht ist, besteht die Möglichkeit mit zwei Rädern zum Teil auf diesen Gehwegen zu parken. In Stallwang ist dies jedoch nicht der Fall, darum gilt hier die allgemeine Regel, nämlich Parkverbot auf Gehwegen.

Nicht verboten ist innerhalb geschlossener Ortschaften das Parken neben dem Gehweg am Straßenrand und selbstverständlich auf den Park-Stellflächen.

Bei Beachtung wäre in zweifacher Hinsicht mehr Sicherheit für Fußgänger (besonders für Kinder und ältere Leute) gegeben.

Die Gehwege wären dadurch frei zum Gehen, der fließende Verkehr würde sich durch parkende Autos am Straßenrand verlangsamen. In Stallwang allerdings läuft dies umgekehrt. Die Autos werden auf den Gehwegen geparkt, damit der fließende Verkehr möglichst schnell durch die Ortschaft sausen kann. Dabei gibt es ganz Rücksichtslose, welche mit ihren Autos gerade an den engsten Stellen (Gasthaus Zur Post oder gegenüberliegend Sochor-Haus, Eingangsbereich Raiffeisengebäude) den Gehweg völlig zuparken, der Fußgängerverkehr ist damit dann gezwungen, auf die Straße auszuweichen.

Wir rufen wieder auf, mehr Vernunft walten zu lassen, indem Sie die Regeln des Verkehrsrechtes beachten und Innerorts nicht mehr auf Gehwegen sondern am Straßenrand parken.

Hinweis: ausgenommen Gehweg Kirchbergstraße bei Beerdigungen und Gottesdienst, aufgrund der beengten Verhältnisse (Teilbeparken mit zwei Rädern).

Feuerwehr-Ausfahrt freihalten

Bei Feuerwehrausfahrten gilt Park- und Halteverbot. Um Parken zu verhindern wurde an der Einfahrt zum Feuerwehrhaus Stallwang eine Absperr-Kette errichtet. Trotzdem wird dieser Zufahrtsbereich immer wieder von innen beparkt.

Wir bitten diesbezüglich nochmals, dies zu unterlassen!

Raiffeisenbank Stallwang

In unmittelbarer Nähe der Raiffeisenbank Stallwang sind genügend Park-Stellplätze zum Parken von Autos geschaffen worden. Trotzdem wird ständig im direkten Eingangsbereich zur Bank geparkt. Dieser Vorplatz ist kein Parkplatz, sondern Gehweg und Eingangsbereich für die Bankkunden. Wir bitten, dies zu beachten.

Unser Brot bringt's

Käser's

Bachstub'n

Stallwang
Tel. 09964/264

Osterbrote - mit Butter hergestellt

Osterlämmer - klein, mittel, groß - aus saftigem Rührteig

Erdbeerkekuchen - jetzt besonders lecker - ein großes Stück

Ostern Ostern Ostern Ostern Ostern Ostern Ostern Ostern

Anmeldepflicht für Hunde

Hundehalter sind verpflichtet neu erworbene Hunde oder den Abgang solcher, bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

Meldungen sind zu richten an die VG-Geschäftsstelle Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Telefon: 09964/6402-23.

Theater für Japan

Ein Benefiztheater für die Erdbebenopfer von Japan unter der Mitwirkung von vorwiegend jungen Bürgerinnen und Bürgern von Stallwang und Loitzendorf wird am Donnerstag, den 19. Mai, um 17.00 Uhr im Straubinger Anstatt-Theater im Alten Schlachthof, Heerstr. 35, veranstaltet.

Unter der Leitung von Christine Neubauer-Dorsch aus Höhenstadl wird von der generationsübergreifenden Theatergruppe der Schule der Phantasie e.V. das Stück „Ach du liebe Zeit!“ aufgeführt. In einzelnen Szenen wird das Thema auf vielfältige Weise von verschiedenen Standpunkten aus betrachtet auf die Bühne gebracht. Als Schauspieler mit dabei sind Lukas Brunner aus Stallwang, Paul und Maria Kiermaier aus Höhenstadl, Suyeija Stöger aus Loitzendorf sowie der Lebenskünstler Josef Sporrer von der Au. In Gastrollen sind außerdem Familie Kiermaier und Arthur Dorsch zu sehen. Die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung hat Hans Vicari aus Straubing übernommen.

Die Psychotherapeutin und Theaterpädagogin Christine Neubauer-Dorsch möchte mit dieser Aktion einen kleinen Beitrag zur Hilfe leisten für die Erdbebenopfer in Japan und freut sich über viel Publikum. Der Eintritt ist frei, Spenden für Japan sind willkommen.

Landfrauen Stallwang/Landorf

Mittwoch, 4. Mai 2011, Maiandacht der Lanfrauen in Grub, bei Anni Krieger, anschließend gemütliches Beisammensein.

Landfrauenausflug am Dienstag, 7. Juni 2011

Abfahrt: 8.25 Uhr Landorf

8.30 Uhr Stallwang - Dorfplatz

Ziel: Laberweinting Asbach; Imkerei Grundner (ca. 2 Std.; Met - Umtrunk; Diaschau, Bienenmuseum; Schaubienenhaus, usw.) anschließend Weiterfahrt nach Mallerysdorf zum Mittagessen. 14 Uhr Labertalergetränkewerke in Schierling, dort Führung; im Anschluss Einladung zu Kaffee und Kuchen, Getränke.

Heimfahrt: ca. 16.30 Uhr - Ankunft ca. 17.30 Uhr

Kosten: 5,- Euro und Mittagessen,

alle Auswärtigen 10,- Euro und Mittagessen

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 3. Juni 2011,

bei Ursula Poiger, Tel. 1851 oder Sieglinde Vielreicher, Tel. 1531

*Da Mensch ohne Geid,
is oft a ned schlecht g'steit.
Da Mensch oba, ohne Freid',
is a oamselig's Leit.*

Basarteam unterstützt Kindergarten und Schule

Das Stallwanger Basarteam bedachte die Grund- und Mittelschule mit einer Spende in Höhe von 500 € für die im Sommer geplante Sportprojektwoche. Damit kann die Schule laut Schulleiter Hrn. Oswald Material erwerben, das für die einzelnen Projekte benötigt wird und weiterhin im Schulunterricht eingesetzt werden kann. Der Betrag stammt aus dem Erlös der beiden letzten Basare.

Über eine Spende von 230 € vom Basarteam konnte sich bereits Anfang des Jahres der Elternbeirat des Kindergarten Stallwang freuen. Der Elternbeirat hat in Zusammenarbeit mit den Kindergartenkindern ein Kochbuch entwickelt, das nun fertig gedruckt zum Kauf angeboten wird. Mit der Spende wurde ein Teil der Druckkosten übernommen sowie ein Englischkurs für die Vorschulkinder bezuschusst.

Das Stallwanger Basarteam hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Erlös der Basare in vollem Umfang sozialen Zwecken zukommen zu lassen.



Das Foto zeigt Schulleiter Karlheinz Oswald mit den Damen des Basar-Teams bei der Scheckübergabe.

„Schau no' grad, was mei' Alte heut wieder für Aug'n macht...! hat dersell B'suffene zum andern g'sagt, wia s' af'm Bahngleis hoamganga san und a Zug kemma is.

Volkshochschule Straubing-Bogen

Außenstelle Stallwang

Töpfern für Kinder

Termin: Mittwoch, 04.05.11
Zeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dauer: 1 Nachmittag
Gebühr: 8 Euro zzgl. Material
Ort: Schule Stallwang
Kursleiter: Patricia Obser-Jobst

Unter sachkundiger Anleitung können den eigenen Ideen und der Kreativität freier Raum gelassen werden. Die Werke werden gebrannt, ausgewählte Stücke glasiert.
Anmeldung bitte unter Tel 09964/744

Musikunterricht

Gesang/Stimmbildung · Klavier · Keyboard

· zwei kostenlose Probestunden
· bei Bedarf kann der Unterricht auch bei Ihnen zuhause stattfinden

Weitere Informationen und Anmeldung bei
Ingrid Stahl · Telefon 09961/942367 · Handy 0160/8049543

Kreisjugendring Straubing-Bogen

Tagesfahrten

Falls nichts extra vermerkt ist, eignen sich die Tagesfahrten für Kinder im Alter von 9 - 14 Jahren!

BITTE BEACHTEN: Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie erst ca. 10 Tage vor der Fahrt. Die Teilnehmergebühr für die Tagesfahrten ist bar vor der Abreise bei den Betreuern zu begleichen.

Osterferien:

Ort: Schifffahrt und Feste Oberhaus in Passau
Termin: Mittwoch, 27.04.11
Preis: 25 Euro

Zugfahrt nach Passau und Besuch der Feste Oberhaus. Anschließend findet eine Dreiflüsse-Rundfahrt auf dem Schiff statt.

Pfingstferien:

Ort: Allianz Arena und Tierpark in München
Termin: Donnerstag, 16.06.11
Preis: 36 Euro

Bei der Besichtigung der Allianz Arena schlüpfen wir in die Rollen unserer Fussballstars. Anschließend besuchen wir den Tierpark in München.

Ort: Skylinepark in Bad Wörishofen
Termin: Mittwoch, 21.06.11
Preis: 32 Euro

Insgesamt mehr als 50 überirdische Attraktionen wollen entdeckt werden und garantieren einen rundum gelungenen und unvergesslichen Tag.

Herbstferien:

Ort: Therme Erding
Termin: Donnerstag, 03.11.11
Preis: 39 Euro

Eingebettet in ein Meer aus Palmen könnt ihr einen exotischen Tag der Themenwelt genießen. Das Rutschenparadies Galaxy sorgt für intergalaktische Rutsch-Action.

Sommerferien:

Ort: Legoland in Günzburg
Termin: Dienstag, 02.08.11
Preis: 35 Euro

An die 40 Attraktionen: von Computer gesteuerten Lego-Produkten über eine Achterbahn bis zum Wellenreiter erwarten die Kinder im Lego-Land in Günzburg – die Möglichkeiten sind dort unvorstellbar.

Ort: **Bavaria Filmstudio und Museum Mensch und Natur in München**

Termin: Donnerstag, 04.08.11
Preis: 36 Euro

Wir besuchen das Bavaria Filmstudio mit Führung, 4-D-Kino und Stunt Show. Anschließend erkunden wir das interessante Museum Mensch und Natur.

Ort: **Freizeitland Geiselwind**
Termin: Dienstag, 09.08.11
Preis: 28 Euro

Wir werden einen spannenden Tag mit faszinierenden Shows, rasanten Fahrgeschäften, exotischen Vögeln, Streichelzoo und Dinosaurier-Land erleben.

Ort: **Playmobilland in Zirndorf**
Termin: Dienstag, 06.09.11
Preis: 25 Euro
Alter: von 8 – 12 Jahre

Schlüpf in die Rolle der Playmobil-Figuren und übernimm das Regiment der mächtigen Ritterburg, des schwer erklimmbaren Piratenschiffs, der geheimnisvollen Dschungelruine oder des Wilden Westens.

Ort: **Nürnberg Zoobesuch**
Termin: Donnerstag, 08.09.11
Preis: 22 Euro

Zugfahrt nach Nürnberg und Besuch des Zoos mit seinem einmaligen Delphinarium. Eindrucksvolle Attraktionen wie die Eisbärenanlage werden besichtigt.

Wichtige Telefonnummern

Rettungsleitstelle:	19222
Ärztlicher Notdienst:	01805/191212
Feuerwehr:	112
Polizei:	110
Pfarramt Stallwang:	09964/60066
VG Stallwang:	09964/6402-0
Kindergarten Stallwang:	09964/342
Volksschule Stallwang:	09964/388
Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land (ZAW-SR):	09421/9902-0
Wertstoffhof „Haidhof-Au“:	09964/611850
Sperrmüll-Service (ZAW-SR):	09421/9902-33
Stromversorgung E.ON Bayern AG	
- technischer Kundenservice:	0180 219 20 71*
- Störungsnummer:	0180 2 19 20 91*

(*jeweils 6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz)
Verlinkung auf <http://www.eon-bayern.com>

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Gemeindeblattes: Gde. Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0.

WOHNIDEEN AUF 1000 qm!

Holmer
DEKORIEREN+WOHNEN

LUST?
AUF NEUE IDEEN

Kork-, Laminat- und Parkettböden,
Teppichböden
Gardinen aus eigener Näherei,
Sonnenschutz,
und tolle Deko-Accessoires!

Chamer Straße 4 · Stallwang · Tel. 09964/610830

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Stallwang
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

Wollen Sie auch mal verreisen,
dann fragen Sie bei Renner-Reisen.
Ihr zuverlässiger Reisepartner
für In- und Auslandsreisen.



Hans Renner, 94344 Wiesenfelden, Tel. 09966/441, Fax 1586

Apotheke mit **Lieferservice** und **Rehaabteilung**
(Krankenbetten, Toilettenstühle, Rollstühle ...)

Gallner
Stallwangs Apotheke

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30
u. 14.00 - 18.30 Uhr, Mi. nachmittag
geschlossen, Sa. 8.00 - 12.00

Kontakt: Tel. 09964/9680

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

STOLZ
DRUCK

GESTALTUNG
OFFSETDRUCK
SCHREIBWAREN

Unterholzener Str. 25, 94360 Mitterfels, Tel. 09961-9408-0, Fax 09961-940830

Sparkasse

Karmeliten
Brauerei

Gasthof „Zur Post“
STALLWANG

Öffnungszeiten:
9.00 - 1.00 Uhr – Montag Ruhetag!

Auf Ihren Besuch freut sich Georg Greil. Tel. 09964/601113



GETRÄNKEVERTRIEB
Josef Reitmeier

Fehlburger Weg 9 · 94375 Stallwang
Telefon 0 99 64/2 96



Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630

Joh. AUMER GmbH

Spenglerei
Schlosserei
Heizung
Sanitär

Mobile Krankenpflege

Marianne Maier
staatl. geprüfte Krankenschwester

Rammersberg 17 · Hunderdorf
Tel. 09961/359



Fahrschule Fuchs
Stallwang · Straubinger Straße 11

Ausbildung in allen Klassen!
Unterricht: Di. und Do., 18.30 Uhr



Telefon
0 94 24/12 42

Reinhard Ruhland
Bau- und Möbelschreinerei

94375 STALLWANG · Telefon 0 99 64/14 44

